

Innovation ermöglichen – Wachstum entfesseln: Bayerns Chancen im New Space-Zeitalter nutzen und die Kleinsatellitenwirtschaft stärken

Die Sicherung der wirtschaftlichen Stärke Bayerns in einer Zeit tiefgreifender technologischer und geopolitischer Veränderungen erfordert den mutigen Vorstoß in neue Dimensionen. Die Wettbewerbsfähigkeit unseres Standortes entscheidet sich an der Schnittstelle von Hightech und industrieller Anwendung. Besonders die Entwicklung von Kleinsatelliten hat das Potenzial, weltweit zu einem der dynamischsten Zukunftsmärkte der Raumfahrt zu werden. Kleinsatelliten ermöglichen kostengünstige Kommunikation, Erdbeobachtung, Navigation, wissenschaftliche Missionen und datenbasierte Dienstleistungen für Wirtschaft, Verwaltung und Gesellschaft. Mit den herausragenden bayerischen Kompetenzen im Bereich der Kleinsatelliten- und Raumfahrttechnologie verfügt der Freistaat über ein strategisches Zukunftsfeld. Die FREIE WÄHLER Landtagsfraktion will diese Dynamik nutzen, um Bayern als führenden New Space-Standort in Europa dauerhaft zu etablieren.

Rahmenbedingungen für die Raumfahrt der Zukunft: Vertrauen statt Bürokratie

Die Entwicklung hochkomplexer Raumfahrttechnologien erfordert enorme private Investitionen, Mut und Schnelligkeit. Staatliche Überregulierung und langwierige bürokratische Prozesse sind die größten Bremsen für den wirtschaftlichen Erfolg im Weltraumzeitalter. New Space-Start-ups und mittelständische Zulieferer benötigen Freiräume, um international konkurrenzfähig zu bleiben. Die FREIE WÄHLER Landtagsfraktion fordert daher:

- Einen umfassenden Ansatz, der die Schaffung zukünftiger Regelungen und Vorgaben in der Hightech-Industrie begrenzt, um die bürokratischen Belastungen gering zu halten und unternehmerischen Freiraum zu bewahren
- Digitale Genehmigungsverfahren mit verbindlichen Fristen für Forschungs- und Produktionsstätten

- Die Bereitstellung von Reallaboren zur schnellen Erprobung und Zertifizierung von Raumfahrtkomponenten
- Eine starke regionale Wirtschaftsförderung, um Raumfahrtkompetenzen in allen Landesteilen zu vernetzen

Kernstrategie für den bayerischen New Space-Sektor

Die Entwicklung von Kleinsatelliten eröffnet neue Perspektiven für Wirtschaft, Forschung und öffentliche Dienste. Um dieses Potenzial voll auszuschöpfen, setzt sich die FREIE WÄHLER Landtagsfraktion für folgende Maßnahmen ein:

Fortschritt und Entwicklung stärken: Die Einrichtung eines „Bayerischen Kleinsatellitenprogramms“ zur Förderung von Forschung, Entwicklung und Demonstrationsmissionen

- Ausbau der Forschungsförderung für Satellitenplattformen, Nutzlasten und Satellitenkomponenten
- Einrichtung eines Bayerischen Zentrums für Kleinsatelliten als zentrale Innovations- und Vernetzungsplattform

Exzellente Vernetzung: Die gezielte Stärkung der Kooperation von Hochschulen, außeruniversitären Forschungseinrichtungen und etablierten Unternehmen.

Gründer-Ökosystem: Schaffung optimaler Rahmenbedingungen für Start-ups und Wachstumsunternehmen (Scale-ups) im Bereich Raumfahrt durch verbesserten Zugang zu Risikokapital und Hightech-Infrastruktur.

- Ausbau der Gründungsförderung speziell für New Space-Unternehmen
- Einrichtung eines speziellen Beteiligungsfonds für Raumfahrt-Start-Ups
- Verbesserung des Zugangs zu privatem Risikokapital
- Unterstützung beim internationalen Markteintritt

Technologietransfer & Kommerzialisierung: Unterstützung des Transfers von Weltraumtechnologien zu Anwendungen für Bürger und öffentliche Institutionen. Hierzu sollen insbesondere „open-innovation“-Programme, öffentliche Pilotprojekte,

eine technologieoffene Beschaffung sowie der gezielte Einsatz bayerischer Satellitentechnologie in staatlichen Einrichtungen vorangetrieben werden.

Ausbau der Infrastruktur:

- Aufbau eines Test- und Integrationszentrums für Kleinsatelliten
- Ausbau von Test- und Validierungsinfrastruktur
- Förderung interoperabler Bodenstationsnetzwerke
- Unterstützung beim Zugang zu Startmöglichkeiten

Nutzung satellitengestützter Daten: Die verstärkte Integration von Satellitendaten in der staatlichen Verwaltung und Wirtschaft ist voranzutreiben – von moderner Kommunikation und präziser Landwirtschaft bis hin zu Erdbeobachtung, Infrastrukturmanagement und Katastrophenschutz. Die wirtschaftliche Bedeutung endet nicht mit dem Satelliten selbst. Ebenso wichtig ist die Nutzung der erzeugten Daten. Die Nutzung bei Pilotprojekten in den Bereichen Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Wasserwirtschaft und Infrastrukturmanagement sind ebenso voranzubringen wie Anwendungsfälle beim Katastrophenschutz, der Waldbrandfrüherkennung, der Hochwasservorsorge oder dem Schutz kritischer Infrastruktur.

Internationale Präsenz: Bayern soll eine aktive und selbstbewusste Rolle bei europäischen Raumfahrt- und Innovationsprogrammen einnehmen. Durch eine stärkere Beteiligung an europäischen Programmen, dem Ausbau strategischer Partnerschaften mit europäischen Raumfahrtregionen und eine internationale Vermarktung Bayerns als führender New Space-Standort soll eine Stärkung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit erreicht werden.

Exzellente Vernetzung: Die FREIE WÄHLER Landtagsfraktion setzt sich für eine stärkere Kooperation von Hochschulen, Forschungseinrichtungen und der Industrie ein. Dazu soll ein „Kompetenznetzwerk Kleinsatelliten“ aufgebaut sowie ein regelmäßig stattfindender „Bayerischer New Space-Gipfel“ geschaffen werden.

Unser Ziel

Der Freistaat Bayern soll der führende europäische Leitstandort für die kommerzielle Kleinsatellitenwirtschaft werden. Unser Anspruch ist es, die gesamte

Wertschöpfungskette – von Forschung und Entwicklung über Produktion, Integration und Satellitendaten bis hin zu marktfähigen Anwendungen – in Bayern zu stärken. Die bayerische Kleinsatellitenwirtschaft zeigt exemplarisch, wie Spitzentechnologie langfristig Wohlstand und hochqualifizierte Arbeitsplätze sichert. Unser wirtschaftspolitischer Grundsatz lautet: „Innovation ermöglichen statt Innovation verwalten“.